

M.5 Virtuelle, barrierefreie Haltestellen

Projektstart: Monat 1-36

Ziel des Projekts

Ermöglichen barrierefreier, flexibler Mobilität auf dem Land.

Beschreibung

Bei diesem Mobility-on-Demand-Angebot fährt der Bus ohne feste Linienwege oder Fahrplan. Sein Weg orientiert sich am Bedarf der Fahrgäste, die sich über virtuelle Haltestellen einbuchen, die der Bus anschließend anfährt. Die Ziele werden online gebündelt und ein Algorithmus plant die effizienteste Strecke für den Bus. Den Bürger*innen wird bei der Buchung angezeigt, wo sich die nächste virtuelle Haltestelle befindet, welches der beste Weg dorthin ist, wie lange er dauert und wann das Fahrzeug dort sein wird. Ein besonderes Augenmerk wird dabei auf die Barrierefreiheit gelegt.

Dieses Projekt setzt auf der Expertise der NAH.SH, die hier auch ihre Erfahrung bei der Gestaltung von barrierefreien Haltestellen mit einbringt.

Zielgruppe(n)

Alle Bürger*innen im Kreisgebiet

Beitrag zur Vision

Der Mobilitätsdienst unterstützt die effiziente Organisation der Daseinsvorsorge im Kreisgebiet.

Hauptaktivitäten

- Budgetklärung mit dem Verkehrsministerium
- Abstimmung mit NAH.SH
- Umsetzung durch NAH.SH

Verantwortliche

Kreis Dithmarschen: Unterstützer und Partner von NAH.SH/ Kreis Dithmarschen (SVG)

Beteiligte

NAH.SH, Kreis Dithmarschen (SVG)

Status

In Planung